

Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Sächsische Landesstelle für Museumswesen

Einladung zur Online-Fortbildung

Social Media als Kommunikationskanal für Museumsarbeit

- Termin:** Montag, 29. April 2024, 9.00 bis 13.15 Uhr
(Einlass ab 8.45 Uhr)
- Veranstaltungsart:** Online-Fortbildung über Zoom
- Technische Voraussetzungen:** PC/Laptop, Lautsprecher und Mikrofon beziehungsweise Headset, Internetzugang, Browser: Microsoft Edge oder Google Chrome
- Anmeldung:** Wir bitten darum, dass sich pro Museum nicht mehr als zwei Personen anmelden. Das Museum, für das Sie tätig sind, ist zwingend anzugeben. Für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende sächsischer Museen ist die Teilnahme an der Fortbildung kostenfrei, jedoch nur mit bestätigter Anmeldung möglich. Diese erhalten Sie automatisch nach Ihrer erfolgreichen Anmeldung im Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen unter: <https://mitdenken.sachsen.de/1040688>.
- Anmeldezeitraum:** 5. bis 25. April 2024
Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie am 26. April 2024 den Zugangslink zur Online-Fortbildung.

Programm

In dieser Online-Fortbildung wird Referentin Anke von Heyl Sie Schritt für Schritt durch die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Nutzung von Social-Media-Kanälen führen. Der Fokus dieses Workshops liegt einerseits auf der Vermittlung eines grundlegenden Verständnisses neuer Kommunikationsformen, andererseits sollen praktische Übungen Impulse für die eigene Arbeit liefern. Dabei werden folgende Themenbereiche berührt:

Welche Social-Media-Kanäle sind für Museen relevant? Welcher Kanal oder welche Plattform ist für bestimmte Formate am besten geeignet? Wie kann ich darüber neue Zielgruppen erreichen und gleichzeitig Gäste stärker an „mein“ Museum binden? Welche Inhalte eignen sich für welche Plattform? Bedarf es einer bestimmten Art der Ansprache oder einer besonderen Bildästhetik? Wie oft müssen die Kanäle gepflegt werden? Online-Kommunikation wird für erfolgreiche intergenerationelle Öffentlichkeitsarbeit und Museumsmarketing immer wichtiger. Eine Basis für die Übertragung ins Operative ist zunächst die Klärung der eigenen strategischen Ziele. Zentral sind auch die Bedarfe des Publikums und eine Analyse unterschiedlicher Social-Media-Plattformen.

Anke von Heyl M.A. ist Kunsthistorikerin und war unter anderem Redaktionsleiterin im teNeues Verlag und wissenschaftliche Mitarbeiterin beim Museumsdienst Köln. Seit 2002 arbeitet sie als Moderatorin, Autorin und Beraterin für Museen und Kultureinrichtungen deutschlandweit. Sie hat sich auf partizipative Formate spezialisiert und ist in der Kulturentwicklungsplanung tätig.

Alle Informationen zu diesem und weiteren Fortbildungsangeboten der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen finden Sie auf unserer Website in der Rubrik [Fortbilden](#).

Wichtige Informationen mit der Bitte um Beachtung

Wenn Sie sich für die Fortbildung anmelden, werden die von Ihnen angegebenen Kontaktdaten zum Zwecke der Anmeldung, für das Ausfertigen der Teilnahmebestätigung und für die Kommunikation mit Ihnen gespeichert. Diese Daten geben wir nicht ohne Ihre Einwilligung an Dritte weiter. Sie haben jederzeit das Recht auf Auskunft, Änderung, Sperrung beziehungsweise Löschung Ihrer Daten. Mehr dazu lesen Sie in unserer Datenschutzerklärung, die unter www.skd.museum/datenschutz abrufbar ist.

Während der Veranstaltung werden Screenshots angefertigt. Mit dem Besuch der Veranstaltung erklären Sie sich mit einer möglichen Veröffentlichung des Bildmaterials auf der Website und in den Social-Media-Kanälen sowie in Publikationen der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden – Sächsische Landesstelle für Museumswesen einverstanden. Falls Sie eine Veröffentlichung nicht wünschen, bitten wir Sie, dies bei Ihrer Registrierung rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung mitzuteilen.